



März 2022: Rekordhaft sonnig und trocken

Der März 2022 präsentierte sich in Sachsen-Anhalt so sonnig wie nie seit Beginn der Messungen im Jahr 1951. Mit 231,4 Sonnenstunden kommt der erste Frühlingsmonat dieses Jahres auf mehr als das Doppelte im Vergleich zur durchschnittlichen Sonnenscheindauer im März im Vergleichszeitraum 1961 bis 1990. Damit wurde der bisher sonnigste März im Jahr 2011 noch einmal um 38 Sonnenstunden überboten.

Mit durchschnittlich 6,0 mm Niederschlag war dieser März aber auch der trockenste seit Beginn der Aufzeichnungen im Jahre 1881. Er erreichte nur 15 % des Mittelwerts gegenüber dem Vergleichszeitraum 1961 bis 1990. Der trockenste Ort im März 2022 in Sachsen-Anhalt war Königsborn bei Magdeburg mit nur 0,3 mm.

Aufgrund des vielen Sonnenscheins konnten im März vor allem tagsüber häufig frühlingshafte Temperaturen erreicht werden, während es nachts bei klarem Himmel oft frostig blieb. So wurden zum Beispiel in Zeitz 14 Frosttage (Tage mit einer Tiefsttemperatur unter 0 Grad Celsius) und in Stiege im Harz 29 Frosttage registriert. Insgesamt erreichte der März eine Monatsmitteltemperatur von 4,8 °Celsius und war somit 1,1 Kelvin wärmer als das langjährige Mittel der Klimaperiode von 1961 bis 1990.

Datenquelle: Deutscher Wetterdienst

Die Präsidentin

Pressemitteilung

praesidentin@
lau.mlu.sachsen-anhalt.de

Landesamt für Umweltschutz
06116 Halle (Saale)

Tel.: 0345 5704-101
Fax: 0345 5704-190

www.lau.sachsen-anhalt.de

Tabelle 1: Die sonnigsten Märzmonate in Sachsen-Anhalt seit 1951

	Jahr	Sonnenscheindauer
1	2022	231,4 Stunden
2	2011	193,6 Stunden
3	1953	184,7 Stunden
4	2020	178,7 Stunden
5	2007	167,4 Stunden

Tabelle 2: Die trockensten Märzmonate in Sachsen-Anhalt seit 1881

	Jahr	Niederschlagssumme
1	2022	6,0 mm
2	1953	7,2 mm
3	1921	7,3 mm
4	2012	7,9 mm
5	2014	9,4 mm